



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen Polizeirevier Wittenberg

Berichtszeitraum vom 12. bis 13.10.2025

Kriminalitätslage:

Betrug

Ein 26-jähriger aus Zahna-Elster erwarb am 03.10.2025 in einem Onlinemarkt ein Baustellenradio und überwies die fällige Kaufsumme auf das im Verkaufsgespräch genannte Konto. Bis dato wurde jedoch das Radio nicht geliefert und der Verkäufer scheint auch nicht mehr erreichbar, sodass von einem betrügerischen Vorgehen ausgegangen wird.

Betrugsversuch

Eine 55-Jährige aus Gräfenhainichen zeigt der Polizei einen mutmaßlichen Betrugsversuch an. Sie habe am 10.10.2025 Bekleidung online verkaufen wollen und inserierte dies in einer Auktionsplattform. Dort fand sich ein Käufer, der ihr zur Abwicklung der Bezahlung einen Link übersandte. Dem Link folgend geriet die Frau auf verschiedene Internetseiten und wurde letztlich aufgefordert, ihre eigenen Kreditkartendaten einzugeben. Die Rücksprache mit dem Auktionshaus ergab, dass der hier auftretende Käufer dort bereits wegen möglicher Täuschungshandlungen bekannt sei und vermutlich ein Betrugsversuch vorliegt.

Diebstahl

Am 12.10.2025 wurde der Polizei angezeigt, dass bislang unbekannte Täter Fahrradteile entwendet hätten. Ein 54-jähriger hatte sein Fahrrad demnach am 11.10.2025 in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:20 Uhr in Wittenberg, Gewerbegebiet Dessauer Straße abgestellt. In dieser Zeit montierten Unbekannte das Display seines Bosch E-Bikes ab und entwendeten selbiges.

Verkehrslage:

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr

Unbekannte verschoben in der Nacht vom 11.10.2025 zum 12.10.2025 Leitschwellen, die im Einmündungsbereich der Coswiger Landstraße und Braunsdorfer Straße in Wittenberg installiert worden waren. Die Schwellen wurden dadurch beschädigt. Durch die Aufstellung in die Fahrbahnmitte hätte es zu gefährlichen Situationen im fließenden Straßenverkehr kommen können. Polizeibeamte stellten den ursprünglichen Zustand gegen 06:00 Uhr wieder her.

Geschwindigkeitskontrollen

Am 12.10.2025 wurde in der Zeit von 10:30 Uhr bis 11:15 Uhr die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50km/h in Gräfenhainichen, Rathenastraße, überwacht. Von 20 gemessenen Fahrzeugen fuhren zwei zu schnell, der höchste gemessene Wert betrug 66km/h.

Eine weitere Kontrolle fand am 12.10.2025 in der Zeit von 21:30 Uhr - 24:00 Uhr statt. In Wittenberg, Dessauer Straße fuhren von 70 gemessenen Fahrzeugen sechs zu schnell. Bei erlaubten 50km/h betrug die höchste gemessene Geschwindigkeit 69km/h.

Am 13.10.2025, 01:30 Uhr bis 02:30 Uhr fuhren in Wittenberg, Berliner Chaussee bei erlaubten 50km/h drei Fahrzeugführer zu schnell. Der „Spitzenreiter“ wurde mit 97km/h gemessen.

Fahren ohne Fahrerlaubnis / unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln

Polizeibeamte folgten am 12.10.2025 gegen 15:30 Uhr in Wittenberg einem BMW vom Kreisverkehr Luthereiche kommend über die Friedrichstraße bis in die Bossestraße und stellten dort einen 33-Jährigen als Fahrzeugführer fest. Dieser war zum Zeitpunkt der Fahrt nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis. Zudem ergab sich der Verdacht, dass der Mann vor Antritt der Fahrt Betäubungsmittel konsumiert haben könnte, ein Vortest verlief positiv. Daher wurde eine Blutprobe angeordnet und durch einen Arzt entnommen. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet, die Weiterfahrt untersagt.

Kollision zwischen PKW und Pedelec

Die 62-jährige Fahrerin eines Pedelec wurde am 13.10.2025 gegen 05:45 Uhr leicht verletzt, als sie mit dem Mercedes einer 69-Jährigen kollidierte. Nach bisherigem Ermittlungsstand befuhr die Mercedes-Fahrerin in Jessen/E. den Mittelweg und wollte nach rechts auf die B 187 abbiegen. Dabei beachtete sie ungenügend auf die Pedelec-Fahrerin, die sich der Einmündung auf dem Radweg näherte. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de